Herren Kreisklasse Gr. 1

SpVgg Dürrenmettstetten II : TTC Aichhalden II
Montag, 08.04.2024, 20:00 Uhr

Kein Sieger im Duell der SpVgg Dürrenmettstetten II gegen den TTC Aichhalden II

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 5:5 in den Spielen und mit 20:19 Sätzen trennten sich die Spieler des TTC Aichhalden II beim Auswärtsspiel in der Herren Kreisklasse Gr. 1 am Montagabend von der SpVgg Dürrenmettstetten II. Rund 103 Minuten dauerte das Match, ehe Wolfgang Sgolik das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Eine starke Leistung zeigte Hans-Georg Seeger, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Einen Sieg verpassten Kießling / Sgolik bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Haberer / Depfenhart. Passende spielerische Mittel hatten dann Seeger / Sozanski indes letztlich an der Hand, um sich gegen Höfler / Höfler durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Hans-Georg Seeger gegen Stefan Höfler bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Hans-Georg Seeger zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte anschließend Cezary Sozanski beim 2:3 gegen Günther Haberer leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Dann ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Reinhard Kießling machte wiederum mit Michael Höfler beim 11:6, 11:7, 11:5 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Wolfgang Sgolik bei seiner 1:3-Niederlage von Uli Depfenhart dann doch niedergerungen worden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Hans-Georg Seeger konnte Günther Haberer in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Chancenlos war Cezary Sozanski gegen Stefan Höfler nicht, aber mehr als ein 10:12, 5:11, 11:5, 9:11 war nicht zu holen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:15 (Sozanski) und 2:3 (Höfler). Reinhard Kießling verlor am Nachbartisch seine Partie gegen Uli Depfenhart unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 6:11, 4:11, 5:11. Wolfgang Sgolik und Michael Höfler holten am Ende eines langen Punktspiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Michael Höfler zeigte Wolfgang Sgolik seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Mit dem 5:5 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft der SpVgg Dürrenmettstetten II tritt dabei geben den TTSB Aistaig III an, während es der TTC Aichhalden II mit dem SV Marschalkenzimmern III zu tun bekommt.

Statistik:
SpVgg Dürrenmettstetten II
Doppel: Kießling / Sgolik 0:1, Seeger / Sozanski 1:0
Einzel: H. Seeger 2:0, C. Sozanski 0:2, R. Kießling 1:1, W. Sgolik 1:1
TTC Aichhalden II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.04.2024 (23:16) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Haberer / Depfenhart 1:0, Höfler / Höfler 0:1
Einzel: G. Haberer 1:1, S. Höfler 1:1, U. Depfenhart 2:0, M. Höfler 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.04.2024 (23:16) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").